

Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung für die Ausstellung einer Apostille bzw. einer Beglaubigung

Die Landesdirektion Sachsen erhebt von Ihnen personenbezogene Daten. Deshalb informieren wir Sie wie folgt:

1	1 Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet durch die:		Landesdirektion Sachsen 09105 Chemnitz	
			E-Mail: post@lds.sachsen.de	Telefon: +49 371/532-0
			Fax: +49 371/532-1929	
2	2 Ihr Ansprechpartner bei Fragen zum Datenschutzrecht, der Ihnen zu Verwaltungsverfahren und sonstigen Verwaltungsangelegenheiten jedoch keine Auskunft geben kann, ist der behördliche Datenschutzbeauftragte:		Datenschutzbeauftragter der Landesdirektion Sachsen 09105 Chemnitz	
			E-Mail: datenschutz@lds.sachsen.de	Telefon: +49 371/532-0
3	Zu welchen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten?		Ausstellung einer Apostille/Beglaubigung	
4	und aufgrund welcher Rechtsgrundlage?		Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. Gesetz vom 21. Juni 1965 zum Haager Übereinkommen zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Legalisation vom 5. Oktober 1961, § 6 Sächsisches Verwaltungsorganisationsgesetz, § 3 Sächsisches Datenschutz-Durchführungsgesetz	
5.1	Die personenbezogenen D tungen oder anderen Stelle		aten sollen natürlichen oder juristischen Pon offengelegt werden.	ersonen, Behörden, Einrich-
	⊠ ja		☐ nein	
5.2	nur falls Nr. 5.1 ja:	Wem gegen- über werden Ihre perso- nenbezogenen Daten offenge- legt?	Bundesverwaltungsamt Köln, Konsulate der Nation, der der Antragsteller angehö	
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Fest- legung der Dauer der Speicherung:			

7	Ihre Rechte als betroffene Person:		 Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 Datenschutz-Grundverordnung). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Artikel 20 Datenschutz-Grundverordnung). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Landesdirektion Sachsen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind
8	Ihr Recht auf Beschwerde beim Sächsischen Daten- schutzbeauftragten:		Sie haben nach Artikel 77 Datenschutz-Grundverordnung das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist: Der Sächsische Datenschutzbeauftragte Postfach 12 00 16 01001 Dresden
9.1	mittelt wer	<u>_</u>	
9.2	nur falls Nr. 9.1 ja:	Es liegt ein Angemessenheitsbeschluss nach Artikel 45 Datenschutz-Grundverordnung vor, mit dem die EU-Kommission beschlossen hat, dass das Drittland/die internationale Organisation ein angemessenes Datenschutzniveau bietet.	
9.3	nur falls Nr. 9.2 nein:	Es liegen geeignete und angemessene Garantien für die Übermittlung der personenbezogenen Daten vor. ☐ Eine Kopie dieser Garantien können Sie unter folgender Adresse anfordern: ☐ Informationen über die geeigneten und angemessenen Garantien sind verfügbar unter:	

10.1 Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschriebe						
		⊠ ja		☐ nein		
-		falls ja: Rechtsgrundlage ist .				
	10.2	nur falls 10.1 ja:	Sie sind verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen:			
-		10.1 ju.	⊠ ja	nein		
	10.3	nur falls Nr. 10.2 ja:	Die Verpflich- tung bezieht sich auf fol- gende perso- nenbezogene Daten:	Vorname, Name, Anschrift		
			Die Nichtbe- reitstellung der personenbe- zogenen Da- ten hat zur Folge:			
	10.4	Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist vertraglich vereinbart.				
_		☐ ja		⊠ nein		
	10.5	nur falls Nr. 10.4 ja:	Die vertragli- che Vereinba- rung bezieht sich auf fol- gende perso- nenbezogene Daten:			
			Die Nichtbe- reitstellung der personenbe- zogenen Da- ten hat zur Folge:			
	10.6	Die Ber erforderlic	eitstellung der h.	personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss ⊠ nein		
-	10.7	nur falls Nr. 10.6 ja:	Die Nichtbe- reitstellung der personenbe- zogenen Da- ten hat zur Folge:			
L						

11.1	Es findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt.				
	☐ ja	⊠ nein			
11.2	nur falls Nr. 11.1 ja:	Nachfolgend werden Sie über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die Auswirkungen dieser Verarbeitung für Sie informiert:			